

Schiffahrtsregatta  
06.09.2007

Am vergangenen Wochenende wurde vor Maasholm die 25te Schiffahrtsregatta gestartet. Wer in diesem Jahr teilnehmen durfte, kann Peter Gast für die Ausrichtung und die Organisation „seiner Regatta“ nur danken für eine rundum tolle Veranstaltung. Ob es das Feuerwerk, die Illumination des Hafens, das hervorragende Essen, die launigen Reden, der Film anlässlich der 25 Jahr Feier, die Live Musik, das Ambiente der Zeltstadt oder die Organisation auf der Regattabahn war. Alles war perfekt von „A bis Z“. Wenn man überhaupt etwas hervorheben kann, dann ist es wohl die anekdotenreiche Rede von Schleswig-Holsteins Ministerpräsidenten Peter-Harry Carstensen. Er hatte keine Mühe die fast 1400 Segler als Lacher auf seiner Seite zu ziehen.

Wir durften mit der X-Play zum fünften Mal an der Regatta der „Schiffahrtsleute“ teilnehmen. Wie immer starteten wir für die Reederei „Interscan“ vom Wilhelm Mahnke. Knapp die Hälfte der X-Play Regattacrew machte sich auf den Weg zum Start, verstärkt wurden die X-Play Segler durch Mitarbeiter von „Interscan“ und durch den Dänischen Segler Leif Gunnar Hansen von „HH Danship“. Schon das Auslaufen aus Maasholm und Kappeln war ein beeindruckender Anblick. Die riesige Flotte von unterschiedlichen Yachten bahnte sich ihren Weg durch das schmale Fahrwasser der Schlei. Natürlich steht bei einem Ereignis wie der Schiffahrtsregatta der Spaß im Vordergrund. Dennoch wurde auf der Regattabahn hart gekämpft. Unser Start war so unglaublich schlecht, dass der Steuermann am liebsten im Boden versunken wäre.

Aber schon die kurze Startkreuz lief sehr gut und so konnten wir als vierte Yacht die erste Bahnmarke runden. Durch ständiges Segeltrimmen und einige gute Manöver konnte die Crew den Start des Skippers vergessen machen und das Boot kämpfte sich in eine gute Position. Den Lohn gab es auf der Preisverteilung, in der schweren IMS Gruppe durften wir uns über den ersten Platz freuen. Ein Blick auf die Zeiten der anderen Gruppen zeigte dann auch, dass es die schnellste Zeit über alle IMS Yachten war. Ein Grund mehr zum freuen und feiern.

Rundete diese Ergebnis doch ein erfolgreiches Regattajahr ab. Insgesamt ging die X-Play bei 6 regatten an den Start und ersegelte sich 6 erste Plätze. Einige Mal sogar Gesamtsiege.

Der richtige Zeitpunkt die Regattasaison zu beenden, daher war es für die X-Play die letzte Regatta.

Das Boot ist inzwischen wieder im Heimathafen Cuxhaven und wird für eine halbjährige Testreise ausgerüstet. Bis zum April 2008 wird die X-Play Beschlagsanordnungen, den Verschleiß von Tauwerk, Verarbeitungsdetails an den Segeln und ganz besonders die Langlebigkeit von Segeltüchern testen. Den Anfang auf der Überführungsfahrt nach Portugal wird eine Testreihe am neuen „D4“ Großsegel machen. Hier testen wir eine neue Garnkombination in dem hochwertigen Segel. Diese Testreihe läuft in Zusammenarbeit mit unserem Tuchhersteller Dimension-Polyant. Wir werden in den nächsten Wochen ausführlich über die Reise der X-Play und den Testergebnissen berichten.